Anfrage

TOP:	
Vorlagen-Nummer:	**VI/2014/00230**
Datum:	08.10.2014
Bezug-Nummer.	
PSP-Element/ Sachkonto:	
Verfasser:	Frau Katharina Hintz
Plandatum:	

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.10.2014	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Stadträtin Katharina Hintz (SPD-Fraktion) zur Einnahmesituation und zum Zustand des Standesamtes

Durch Eheschließungen in den verschiedenen Standesämtern der Stadt Halle (Saale) werden Einnahmen generiert. Weiterhin ist das Standesamt auch ein Aushängeschild für die Stadt, da neben den Eheleuten auch Gäste von außerhalb die Räumlichkeiten sehen.

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

1. Wie viele Eheschließungen wurden jeweils in den letzten 5 Jahren angemeldet und wie viele wurden davon in Halle auch geschlossen?

2. Wie hat sich die Einnahmesituation durch Eheschließungen in den letzten 5 Jahren entwickelt? (nach Trauungsorten in Halle (Ratshof, Stadthaus, Hausmannstürme, Händel-Haus und Moritzburg) aufschlüsseln)

3. Wenn eine Eheschließung nicht in Halle erfolgt, wird nach Gründen für eine Verlegung nach außerhalb gefragt? Welche Gründe werden benannt?

4. Gingen die Zahlen der Eheschließungen im Stadthaus zurück?

5. Gibt es einen Zusammenhang zwischen dem Rückgang der Eheschließungen im Stadthaus und der Ausweitung der Außengastronomie des Italienischen Eiscafés am Stadthaus? Wurde bspw. überprüft, ob mehr Einnahmen für die Stadt durch die höheren Gewerbeeinnahmen durch die Vergrößerung des Außenbereichs eingenommen werden oder durch Eheschließungen im Stadthaus? (Eheschließungen im Stadthaus finden an 2 Samstagen im Monat statt und kosten ca. 70 Euro, so dass bei je 10 Eheschließungen 1400 Euro pro Monat eingenommen werden könnten.)

6. Ist geplant, den Zustand des Trauzimmers im Stadthaus zu verbessern? Vor den Räumlichkeiten wurden Sitzgelegenheiten entfernt, im Trauzimmer sind Fensterbretter gebrochen, so dass es sehr stark zieht, in der Decke fehlen Deckenplatten und die Bestuhlung ist der Aufgabe des Raumes nicht angemessen.

gez. Katharina Hintz
Stadträtin

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich I

Halle, 15.10.2014

Sitzung des Stadtrates am: 20.10.2014
Betreff: Anfrage der Stadträtin Katharina Hintz (SPD-Fraktion) zur Einnahmesituation und zum Zustand des Standesamtes
Vorlagen-Nummer: VI/2014/00230
TOP 9.13

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.

Jahr	Anmeldungen insgesamt	Anmeldungen für Eheschließungen & Lebenspartnerschaften in Halle	Anmeldungen für Auswärtige Ehe-schließungen & Lebenspartnersch.
2009	1091	851	240
2010	1137	873	264
2011	1066	796	270
2012	1020	765	255
2013	1060	805	255

Zu 2.

	Einnahmen
2009	67.500 €
2010	69.610 €
2011	66.630 €
2012	64.130 €
2013	66.970 €

Die Einnahmen können seit dem Jahr 2013 nach den Trauungsorten wie folgt aufgeschlüsselt werden:

	2013		**September 2014**	
	Anzahl	**Einnahmen**	**Anzahl**	**Einnahmen**
Hausmannstürme	10	500 €	20	1.000 €
Stadthaus	371	29.470 €	450	30.410 €
Moritzburg	69	5.760 €	41	2.485 €
Händelhaus	41	5.432 €	40	3.960 €
Ratshof	314	15.700 €	221	11.050 €

Zu 3.

Die Gründe für eine Verlegung der Eheschließung nach außerhalb werden nicht benannt.

Zu 4.

Nein, siehe zu 2.

Zu 5.

Mit Stand September 2014 wurden gegenüber dem Vorjahr im Stadthaus 79 Eheschließungen mehr durchgeführt. Inwieweit ein Zusammenhang besteht zwischen den Gebühreneinnahmen für Eheschließungen und Gewerbesteuereinnahmen durch die Außengastronomie, wurde durch
die Verwaltung nicht geprüft.

Zu 6.

Zur Verbesserung des Zustandes des Trauzimmers im Stadthaus werden die angegebenen Mängel durch die Verwaltung geprüft. Die Fenster und Fensterbänke werden kurzfristig repariert. Die fachlich aufwendigere Restaurierung der bereits durch den Restaurator gesicherten Deckenfelder sowie die abschließende Bemalung erfolgt störungsarm in einem dafür abgestimmten geeigneten Zeitrahmen. (Nach Rücknahme des Stadthauses 2011 wurden und werden, unter Nutzung, fortlaufend Sanierungs-, Reparatur- und Umbauarbeiten ausgeführt.)

Egbert Geier
Bürgermeister